

Antrag auf Genehmigung einer Veranstaltung

Antragsteller:

Name und Vorname, Firma:

Geburtstag und -ort, Staatsangehörigkeit:

Straße:

PLZ, Ort:

Telefonnummer/ Handynummer/ Fax:

1. Veranstalter: _____

Adresse: _____

2. Verantwortlicher Leiter: _____

Adresse: _____

Telefon tagsüber: _____

Vertreter (nicht zwingend erforderlich): _____

3. Art der Veranstaltung: _____

4. Veranstaltungsort (bitte genau angeben, ggf. Skizze): _____

Werden Halteverbote benötigt? Wenn ja, bitte genaue Angabe darüber (Skizze):

Wird eine Grünanlage mit einbezogen? Wenn ja, bitte genaue Angabe darüber
(Skizze): _____

Finden außerdem noch Aktivitäten auf Privatgrund statt? Was und wo? (Skizze):

5. Veranstaltungszeit: Datum: _____

Uhrzeit: _____

6. Erwartete Teilnehmerzahl: _____

7. Ordnungsdienst:

ja (wenn Ja, Anzahl der Ordner, bzw. Name des Securitydienstes)

 Nein

8. Art der Aktivitäten:

Aufstellung von Tischen und Bänken „ca.-Zahl“ der aufgestellten Garnituren: _____

Ausgabe von Speisen und Getränken: _____

Art/Umfang: _____

 unentgeltlich

Abgabe von Speisen und Getränke gegen Entgelt (**besondere Gestattung erforderlich**)

Besucher bringen Essen/Getränke/Geschirr selbst mit

Im Interesse einer weitgehenden Müllvermeidung muss Mehrweggeschirr verwendet werden!

Info-/Verkaufsstände: Anzahl: _____

(bei mehr als 3 Ständen bitte Liste der beteiligten Gruppen/Organisationen/Gewerbebetriebe beifügen)

Aufbauten/Stände/Podium/Zelte: Was ist vorgesehen? Wo? (Skizze):

 Musik ohne Verstärker

mit Verstärker (nur mit besonderer Begründung)

Verstärker für Musik können – insbesondere in Wohngebieten – in der Regel nicht gestattet werden. Sollten Sie nicht ohne Verstärker auskommen, bitte genaue (ggf. auf Beiblatt) Begründung, warum und in welchem Umfang. Ein Programm, aus dem die Dauer der Einzeldarbietungen ersichtlich ist, ist beizufügen.

Wir führen Musikdarbietungen durch und bestellen daher Herrn/Frau _____ zu unserem Lärmbeauftragten. Der Lärmbeauftragte ist während der Veranstaltung unter der

Handy-Nr. _____ jederzeit für die Polizeiinspektion Parsberg zu erreichen.

Die Lärmbeauftragten haben auf evtl. auftretenden Lärmbeschwerden einzugehen sowie eine Reduzierung der Musikkautstärke vor Ort anzuordnen bzw. ein klärendes Gespräch mit dem Beschwerdeführer vor Ort zu führen und diesen zu beruhigen.

Die Lärmbeauftragten sind über Ihre Pflichten zu informieren.

9. Toiletten: Toilettenwagen wird aufgestellt. (Anzahl) _____

Toilettenkabinen werden aufgestellt. (Anzahl) _____

Achtung: Alle Aktivitäten/Aufbauten sind so zu gestalten, dass auf der Straße eine Feuerwehrdurchfahrt von mindestens 3,5m frei bleibt. Feuerwehranfahrtszonen und Gebäudeeingänge sind freizuhalten.

10. Versicherungsnachweis:

- liegt bei
 wird nachgereicht

Veranstaltung ist von der Partei-/Kirchen- /Vereinsversicherung abgedeckt

Name der Versicherung und Versicherungsnummer:

11. Freistellungserklärung:

- liegt bei
 wird nachgereicht

12. Lageplan mit den eingezeichneten Aufbauten/Straßensperren/Halteverboten usw.:

- liegt bei
 wird nachgereicht

13. Kostenübernahmeerklärung:

- liegt bei
 wird nachgereicht

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____

Wird ab hier vom Ordnungsamt der Gemeinde Seubersdorf ausgefüllt:

Abdruck an:

- Polizei-Inspektion Parsberg
 Landratsamt Neumarkt
 Bauhof
 Sonstige: _____

Kostenübernahmeerklärung für Veranstaltungen

Veranstalter: Name: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Telefax: _____

E-Mail: _____ @ _____

Antrag vom: _____

Veranstaltung: _____

Zeitpunkt der Veranstaltung: _____

Ich/Wir, der/die oben genannte(n) Veranstalter, verpflichte(n) mich/uns, die Kosten der Beschilderung gemäß Verkehrsordnung/Beschilderungsplan der Gemeinde Seubersdorf i.d.OPf. bzw. Landratsamtes Neumarkt, Kosten für die Straßenreinigung, Kosten für die Müllabfuhr sowie sämtliche sonstige Kosten die durch Leistungen des Gemeindebauhofes im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen zu übernehmen.

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____

Wird ab hier von der Gemeinde Seubersdorf i.d.OPf. ausgefüllt:

Abdruck an:

I. zum Akt

II. An den Gemeindebauhof – mit der Bitte um Kenntnisnahme und Rechnungstellung

(Veranstalter)

_____, den _____
(Ort) (Datum)

An die
Gemeinde Seubersdorf i.d.OPf.
Schulstr. 4
92358 Seubersdorf i.d.OPf.

Mitteilung des Lärmbeauftragten

Wir, als verantwortlicher Veranstalter der/des

(Bezeichnung der Veranstaltung)

teilen mit, dass

Herr/Frau _____ unser 1. Lärmbeauftragter ist und unter

der Handy-Nr. _____ jederzeit für die Polizeiinspektion Parsberg erreichbar ist.

Die Lärmbeauftragten haben auf evtl. auftretende Lärmbeschwerden einzugehen und haben eine Reduzierung der Musiklautstärke vor Ort anzuordnen bzw. ein klärendes Gespräch mit dem Beschwerdeführer vor Ort zu führen und diesen zu beruhigen.

Die Lärmbeauftragten wurden über Ihre Pflichten informiert.

(Unterschrift des Veranstalters)

An die
Gemeinde Seubersdorf i.d.OPf.
Schulstr. 4
92358 Seubersdorf

Versicherungsbestätigung

für die Veranstaltung _____

_____ besteht Versicherungsschutz (z. B. Haftpflichtversicherung für Veranstaltungen).

(Ort, Datum)

(Unterschrift und Stempel der Versicherungsgesellschaft)

(Veranstalter)

_____, den _____
(Ort) (Datum)

An die
Gemeinde Seubersdorf
Schulstr. 4
92358 Seuebrsdorf

Erklärung über die Freistellung von Ersatzansprüchen

Wir, als verantwortlicher Veranstalter der

(Bezeichnung der Veranstaltung)

erklären uns bereit,

1. Den Bund, das Land Bayern, die Landkreise, die Gemeinden und sonstige Körperschaften des öffentlichen Rechts von allen Ersatzansprüchen freizustellen, die aus Anlass der Veranstaltung aufgrund gesetzlicher Haftpflichtbestimmungen von Teilnehmern oder von Dritten erhoben werden können.
2. Darüber hinaus stehen uns und den Teilnehmern keinerlei Schadensersatzansprüche gegen den Straßenbaulastträger (Straßenbaubehörde, Wegeeigentümer) zu für Schäden, deren Ursache auf die Beschaffenheit der bei der Veranstaltung zu benutzenden Straßen samt Zubehör zurückgeführt werden kann. Die Straßenbaulastträger, Wegeeigentümer und Erlaubnisbehörden übernehmen keine Gewähr für die uneingeschränkte Benutzung der Straße.

(Unterschrift des Veranstalters)